

Seminarplan für die Fachrichtung Kosmetologie

Meike Jung, Studienseminar Stade; Dr. Tanja Schlesinger, Studienseminar Osnabrück; Piérelle Prével, Studienseminar Hannover

Kompetenzen	Konstitutive fachspezifische Teilkompetenzen	Exemplarische Inhalte	Exemplarische Lernsituationen	
Lernfeld 2 – Unterricht planen				
1.1.1	<p>Sie ermitteln die Lernausgangslage, stellen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler fest, setzen didaktische Schwerpunkte und wählen entsprechende Unterrichtsinhalte und Methoden, Arbeits- und Kommunikationsformen aus.</p>	<p>Sie analysieren bezogen auf die Unterrichtsplanung die Klassensituation sowie relevante räumliche und organisatorische Bedingungen.</p> <p>Sie recherchieren online relevante curriculare Vorgaben und berücksichtigen sie.</p> <p>Sie erfassen differenziert vorhandene Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern im Berufsfeld Körperpflege.</p> <p>Sie entwickeln eine Vorstellung/ ein Verständnis für das Prinzip der vollständigen Lernhandlung und deren konkrete Umsetzung im Berufsfeld Körperpflege.</p> <p>Sie definieren Handlungsfelder und Handlungssituationen im Friseursalon und Kosmetikinstitut.</p> <p>Sie bestimmen den fachdidaktischen Schwerpunkt des Unterrichts, wählen entsprechende fachspezifische Unterrichtsinhalte begründet aus und stellen diese ggf. mit einem grafischen Tool dar.</p> <p>Sie passen die Komplexität den Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler an.</p> <p>Sie wählen begründet Methoden und analoge und/oder digitale Medien sowie Arbeits- und Kommunikationsformen für Lernfelder / Lernsituationen im Berufsfeld Körperpflege aus, die mit den Ergebnissen der Bedingungsanalyse, der didaktischen Analyse und den Unterrichtszielen korrespondieren und lerntheoretischen Erkenntnissen entsprechen.</p>	<p>Schulformen und Bildungsgänge im Berufsfeld Körperpflege Ordnungsmittel (nibis Datenbankabfrage) Vorgaben Ausbildungsrahmenplan Handlungsfelder/ Handlungssituation Kompetenzdimensionen und Akzentuierung Formblätter der Schulen zur Konkretisierung von Lernsituationen Kriterien für Lernsituationen (SchuCu) vollständige Lernhandlung didaktische Jahresplanung in Schulen Handlungsergebnisse im Berufsfeld Körperpflege</p> <p>z. B. mindmanager, Powerpoint</p> <p>spezifische Methoden (z. B. Experimente, Strähnenversuche) für Lernfelder / Lernsituationen Auswahl der Versuchsmaterialien Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz ggf. fachtechnologische Aufbereitung, Medieneinsatz (z. B. Frisurensimulation, Kassensystem)</p>	<p>Eine Lernsituation aus einem Lernfeld entwickeln (15 Std.)</p> <p>Ein Beratungsgespräch als Handlungsergebnis im Berufsfeld Körperpflege konzipieren (10 Std.) /</p> <p>Schülerinnen und Schüler bei der Planung von Lernsituationen einbeziehen (6 Std.)</p> <p>Versuche und Modelle lernförderlich einsetzen (10 Std.)</p>

Seminarplan für die Fachrichtung Kosmetologie

Meike Jung, Studienseminar Stade; Dr. Tanja Schlesinger, Studienseminar Osnabrück; Piérelle Prével, Studienseminar Hannover

1.1.2	Sie formulieren und begründen Lernziele unter Berücksichtigung der Kerncurricula im Hinblick auf erwartete Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler.	<p>Sie konzipieren Lernsituationen aus dem Rahmenlehrplan / den Richtlinien des Berufsfeldes Körperpflege durch Analyse der Kompetenzdimensionen</p> <p>Sie artikulieren die Lernziele bzw. Kompetenzen präzise auf der Qualifikations- sowie der Handlungsebene und beschreiben den angestrebten Lernzuwachs bzw. den didaktischen Schwerpunkt.</p> <p>Sie stimmen das Anspruchsniveau der angestrebten Kompetenzen auf die Lerngruppe explizit ab.</p>	Bedeutung der kommunikativen Kompetenz für das Berufsfeld Körperpflege		
1.1.3	Sie berücksichtigen bei der Unterrichtsplanung die geschlechterspezifische, soziale, kulturelle und sprachliche Heterogenität der Lerngruppe.	Sie berücksichtigen analoge und digitale Möglichkeiten der Binnendifferenzierung im Berufsfeld Körperpflege.	<p>z. B. learningapps.org</p> <p>z. B. zumpad.de, moodle</p>		
1.1.4	Sie berücksichtigen bei der Konzeption des Unterrichts die Möglichkeiten des fächerübergreifenden und -verbindenden sowie des interkulturellen Lernens.	Sie entwickeln - ggf. gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen - fächer- und lernfeldübergreifende Lernsituationen und nutzen für die Kooperation auch digitale Werkzeuge.	Planung von Experimenten und Strähnenversuchen Strähnen für Versuchsreihen mit Schülerinnen und Schülern vorbereiten	Siehe Lernsituation: Versuche und Modelle lernförderlich einsetzen	
1.1.5	Sie stellen eine hinreichende Übereinstimmung zwischen den fachwissenschaftlichen Grundlagen sowie den fachdidaktischen und methodischen Entscheidungen her.	<p>Sie zeigen die wechselseitigen Abhängigkeiten zwischen der didaktischen Analyse mit den Auswahl- und Reduktionsentscheidungen, den Ergebnissen der Bedingungsanalyse und den methodischen Überlegungen auf.</p> <p>Sie konzipieren spezifische methodische Elemente des Berufsfeldes Körperpflege.</p>	<p>Zeitplanung bei Schülerexperimenten,</p> <p>Auswertung von Versuchsergebnissen</p> <p>Handlungsergebnisse</p> <p>Bewertung firmenspezifischer Produkte</p>		
1.1.6	Sie strukturieren den Verlauf des Unterrichts für einen bestimmten Zeitrahmen	Sie zeigen sowohl mit der Makro- als auch mit der Mikrostruktur ein klares Bild von der Gestaltung der Lernprozesse auf und teilen die Lehr- und Lernhandlungen für die Schülerinnen und Schüler in nachvollziehbare Lernschritte bzw. Handlungsphasen ein.	Einsatz von Fachbüchern im Rahmen von Experimenten		
Lernfeld 3 – Unterricht durchführen					

Seminarplan für die Fachrichtung Kosmetologie

Meike Jung, Studienseminar Stade; Dr. Tanja Schlesinger, Studienseminar Osnabrück; Piérelle Prével, Studienseminar Hannover

1.2.1	<p>Sie unterstützen Lernprozesse auf der Grundlage psychologischer und neurobiologischer Erkenntnisse sowie auf der Grundlage von Theorien über das Lernen und Lehren.</p>	<p>Sie sorgen für die Aufmerksamkeit und Motivation der Schülerinnen und Schüler und lenken diese auf das Problem bzw. die Aufgabe. Sie geben den Schülerinnen und Schülern Gelegenheit, den Unterrichtsgegenstand zu erfassen, ihre Vorkenntnisse und Praxiserfahrungen zu aktivieren und in den Unterricht einzubringen.</p> <p>Sie sorgen durchgängig für Ziel- und Ablauftransparenz im Unterricht.</p> <p>Sie achten auf Anschaulichkeit und Verständlichkeit im Unterricht und nutzen dazu auch digitale Medien.</p>	<p>Einstiege im fachtheoretischen Unterricht (problemorientierte Einstiege, Video, digitale Abfrage, Einsatz von Modellen/ Fremdmodellen...) Brainstorming, Kartenabfrage</p> <p>Gestaltung von Arbeitsmaterialien (Arbeitsblätter, Hautmodell, Haarmodell, 3D Animationen, Erklärfilme, Tutorials...) Einsatz von Übungsköpfen, Nagelmodell, Fußskelett ... Haarsträhnen, friseurspezifische und kosmetische Präparate und Arbeitsmittel, Kassensystem, digitale Beratungssoftware sinnvolle Zusammenarbeit Fachtheorie- und Fachpraxislehrer</p> <p>Einsatz von Fremdmodellen</p>	<p>Einstiege in Lernsituationen erproben (8 Std.)</p> <p>Siehe Lernsituation: Versuche und Modelle lernförderlich einsetzen</p> <p>Fachmedien und Fachbücher sinnvoll einsetzen (8 Std.)</p>
1.2.2	<p>Sie organisieren Lernumgebungen, die unterschiedliche Lernvoraussetzungen und unterschiedliche soziale und kulturelle Lebensvoraussetzungen berücksichtigen, Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler anregen und eigenverantwortliches und selbstbestimmtes Lernen und Arbeiten fördern</p>	<p>Sie berücksichtigen den Berufsbezug und nutzen Realien sowie Praxisräume bei der Gestaltung von Lernumgebungen.</p>	<p>Handlungsergebnisse</p>	<p>Handlungsergebnisse im Unterricht bewerten (10 Std.)</p>
1.2.3	<p>Sie organisieren den Unterrichtsablauf sowie den Einsatz von Methoden und Medien im Hinblick auf die Optimierung der Lernprozesse.</p>	<p>Sie ermöglichen durch klaren Praxisbezug die Verdeutlichung fachtechnologischer Zusammenhänge.</p> <p>Sie gliedern Unterrichtsprozesse in transparente Lernschritte und lassen für die Schülerinnen und Schüler den „roten Faden“ – sowohl für die Unterrichtsstunde als auch für die Unterrichtseinheit – stets erkennen.</p>	<p>berufsspezifische Auswertungsphasen kommunikative Kompetenz Präsentationsformen und -methoden Auswertungsmedien</p>	<p>Präsentationsphasen schülergerecht gestalten (8 Std.)</p>
1.2.4	<p>Sie wählen Formen der Präsentation und Sicherung von Arbeitsergebnissen, die das Gelernte strukturieren, festigen und es zur Grundlage weiterer Lehr-Lern-Prozesse werden lassen.</p>	<p>Sie sorgen für eine übersichtlich strukturierte, ggf. digital aufbereitete Präsentation der Arbeitsergebnisse / Handlungsergebnisse von Schülerinnen und Schülern.</p> <p>Sie sorgen für eine zielgerichtete Dokumentation und Auswertung von Arbeitsergebnissen / Handlungsergebnissen ggf. computerunterstützt.</p> <p>Sie regen zur Weiterarbeit mit den Ergebnissen an.</p>	<p>Lernfeld 2 (Rahmenlehrplan Friseur / Friseurin), Gesprächsführung, kundenorientierte Sprache, Feed-</p>	<p>Lehrerin im Berufsfeld</p>

Seminarplan für die Fachrichtung Kosmetologie

Meike Jung, Studienseminar Stade; Dr. Tanja Schlesinger, Studienseminar Osnabrück; Piérelle Prével, Studienseminar Hannover

1.2.5	Sie schaffen ein kooperatives, lernförderliches Klima durch eine Kommunikation, die schülerorientiert ist und deutlich macht, dass andere geachtet und wertgeschätzt werden.	<p>Sie pflegen einen wertschätzenden und respektvollen Umgang mit den Schülerinnen und Schülern.</p> <p>Sie fördern die Gesprächsbereitschaft und Interaktion der Lernenden durch ein angemessenes Gesprächsverhalten.</p> <p>Sie sensibilisieren die Schülerinnen und Schüler für einen wertschätzenden und respektvollen Umgang mit den Kunden.</p> <p>Sie geben differenzierte Rückmeldungen in Unterrichtsgesprächen.</p> <p>Sie achten aktiv auf Beteiligungschancen aller Schülerinnen und Schüler.</p>	back-Regeln, Kundengespräche Videoaufnahmen und -analyse	Körperpflege: ein Vorbild für professionelles Kommunikationsverhalten (6 Std.)
-------	--	---	---	--

Lernfeld 4 – Unterricht theoriebegleitet beobachten, reflektieren und evaluieren

4.2.4	Sie nutzen die Möglichkeiten kollegialer Beratung.	Sie tauschen sich mit Kolleginnen und Kollegen ggf. auf Basis von Videomitschnitten über ihre Erfahrungen in ihrem unterrichtlichen Handeln aus. Sie führen kollegiale Unterrichtsbesuche durch.	Austausch über Unterrichtserfahrungen im Fachseminar Videoaufnahme und -analyse, Lernplattform, kooperative Tools/Chat	Siehe Lernfeld 3, Lernsituation: Lehrerin im Berufsfeld Körperpflege: ein Vorbild für professionelles Kommunikationsverhalten
-------	--	--	---	---

Lernfeld 6 – Lernerfolg überprüfen und bewerten

3.1.1	Sie kennen unterschiedliche Formen der Leistungsmessung und Leistungsbeurteilung und wenden sie reflektiert an.	Sie überprüfen und bewerten mündliche, schriftliche, praktische Leistungen sowie das Arbeits- und Sozialverhalten mit Hilfe von geeigneten Formen der Leistungsmessung.	Vergleich von Teambeschlüssen der Schulen zur Leistungsbeurteilung Aufbau von schriftlichen Leistungsnachweisen Entwicklung von Beurteilungskriterien	Siehe Lernfeld 3, Lernsituation: Handlungsergebnisse im Unterricht bewerten
3.1.2	Sie entwickeln Beurteilungskriterien, Bewertungsmaßstäbe und die notwendigen Instrumente der Leistungserfassung gemeinsam in schulischen Gremien auf der Grundlage rechtlicher Vorgaben.	Sie entwickeln Kriterien, Maßstäbe und Instrument für die Leistungsmessung und Leistungsbewertung	Analyse von Gesellenprüfungsaufgaben Kompetenzraster Lehrertools, Excel	Einen Leistungsnachweis für

Seminarplan für die Fachrichtung Kosmetologie

Meike Jung, Studienseminar Stade; Dr. Tanja Schlesinger, Studienseminar Osnabrück; Piérelle Prével, Studienseminar Hannover

3.1.3	Sie wenden die vereinbarten Beurteilungskriterien, Bewertungsmaßstäbe und Instrumente der Leistungserfassung schüler- und situationsgerecht an und machen diese den Schülerinnen und Schülern sowie den Erziehungsberechtigten transparent.	Sie gestalten Leistungsanforderungen so, dass Anspruchsniveau, Inhaltlichkeit und Struktur erkennbar im Zusammenhang mit den Arbeits- und Lernergebnissen des vorausgegangenen Unterrichts stehen.	Selbst- und Fremdeinschätzung, digitale Feedbackmethoden	eine Lernsituation / Schulform erstellen (8 Std.)
3.1.5	Sie fördern die Fähigkeit der Schülerinnen und Schüler zur Selbst- und Fremdbeurteilung.	Sie vermitteln den Lernenden die Fähigkeit zu konstruktivem Feedback. Sie leiten Schülerinnen und Schüler zur kriteriengeleiteten Selbst- und Fremdbeurteilung an.		
Lernfeld 8 – Die Lernausgangslage diagnostizieren und Schülerinnen und Schüler individuell fördern				
2.2.1	Sie nehmen persönliche, soziale, kulturelle und gegebenenfalls berufliche Lebensbedingungen der Schülerinnen und Schüler wahr.	Sie analysieren die Lerngruppe im Hinblick auf unterschiedliche Lebensbedingungen und daraus resultierende Lernvoraussetzungen.	Entwicklung von Kompetenzrastern Portfolio Binnendifferenzierung Absprachen mit Auszubildenden ausbildungsbegleitende Hilfen Tutorials Learningsapps.org, Erklärvideos	Methoden zur individuellen Lernförderung für z.B. eine Friseurklasse erstellen (6 Std.)
2.2.2	Sie berücksichtigen interkulturelle erzieherische Aspekte des Unterrichts, darunter auch kulturspezifische Differenzen.	Sie berücksichtigen die Lebenswirklichkeit und Alltagserfahrungen der Schülerinnen und Schüler sowie deren Berufserfahrungen im Friseursalon und Kosmetikinstitut.		
2.2.3	Sie ergreifen Maßnahmen der pädagogischen Unterstützung und Prävention, die sich sowohl auf einzelne Schülerinnen und Schüler als auch auf die Lerngruppe beziehen.	Sie berücksichtigen die individuelle Leistungsfähigkeit von Schülerinnen und Schülern bei der Aufgabenstellung. Sie bieten weitere individuelle Lernhilfen sowie Lernberatung an.		
3.2.2	Sie erkennen Entwicklungsmöglichkeiten der Schülerinnen und Schüler.	Sie ermitteln Entwicklungsstände, Lernpotentiale, Lernfortschritte und Lernhindernisse und ziehen daraus Schlussfolgerungen im Hinblick auf Förderbedarf.		
3.3.1	Sie wertschätzen den individuellen Lernfortschritt ihrer Schülerinnen und Schüler, vermitteln Vertrauen in deren eigene Leistungsfähigkeit und ermuntern sie Hilfen einzufordern.	Sie unterstützen die Lernentwicklung der Schülerinnen und Schüler in z.B. Friseurklassen durch positive Verstärkung.		

Seminarplan für die Fachrichtung Kosmetologie

Meike Jung, Studienseminar Stade; Dr. Tanja Schlesinger, Studienseminar Osnabrück; Piérelle Prével, Studienseminar Hannover

3.3.6	Sie kennen und nutzen bei Bedarf außerschulische Förderangebote.	Sie recherchieren ggf. online außerschulische Förderangebote. Sie weisen Schülerinnen und Schüler, Erziehungsberechtigte sowie Ausbildungsbetriebe bei Bedarf auf außerschulische Förderangebote hin.		
Lernfeld 9 – Die eigene Berufskompetenz weiterentwickeln				
2.1.1	Sie reflektieren ihr Handeln, insbesondere ihr Handeln als Vorbild.	Sie reflektieren ggf. unterstützt durch Videosequenzen Ihre besondere Vorbildfunktion.	äußeres Erscheinungsbild Körpersprache und Sprachverhalten Videoaufnahme und -analyse Gesellenprüfung, Modeproklamation, Firmenschulung, Überbetriebliche Ausbildung fachwissenschaftliche Forschungsergebnisse Digitalisierung in der Kosmetologie	Siehe Lernfeld 3, Lernsituation: Lehrerin im Berufsfeld Körperpflege: ein Vorbild für professionelles Kommunikationsverhalten
4.2.3	Sie zeigen Eigeninitiative bei der Weiterentwicklung ihrer Kompetenzen auch über den Unterricht hinaus.	Sie nehmen an fachlichen außerschulischen Veranstaltungen teil. Sie nutzen die Möglichkeiten der fachlichen Fort- und Weiterbildung.		
Lernfeld 10 – Sich an Schulentwicklungsprozessen beteiligen				
4.1.1	Sie wirken bei der Umsetzung des Schulprogramms mit und vertreten es aktiv.	Sie kennen die Informationswege sowie die Strukturen des Fachbereichs Körperpflege.	didaktische Jahresplanung Teamentwicklung	Siehe Lernfeld 2, Lernsituation: Eine Lernsituation aus einem Lernfeld entwickeln
4.1.2	Sie wirken bei der Entwicklung der Qualität von Unterricht und anderer schulischer Prozesse auf der Basis eines begründeten Verständnisses von gutem Unterricht und guter Schule mit.	Sie beteiligen sich aktiv und kooperativ an der Lernfeld- bzw. Curriculararbeit des Fachbereichs Körperpflege und nutzen zum Austausch auch digitale Kommunikationswege.	Lernplattform Vergleich der Softwarelösungen zur didaktischen Jahresplanung	